



Dr. med. Philipp de Temple
Facharzt für Innere Medizin

Informationsblatt StroVac®-Impfung gegen Harnwegsinfekte

Eine Impfung gegen Harnwegsinfekte kann für Menschen mit wiederkehrenden Blasenentzündungen eine sinnvolle vorbeugende Maßnahme sein. Besonders häufig sind Frauen betroffen, die mehrmals im Jahr unter solchen Infektionen leiden. Der häufigste Erreger ist das Bakterium *Escherichia coli*, das in etwa 80 bis 90 Prozent der Fälle nachgewiesen wird. Die Impfung zielt darauf ab, das Immunsystem gezielt gegen diese Bakterien zu stärken und so die Häufigkeit und Schwere zukünftiger Infektionen zu reduzieren.

Die Injektionsimpfung StroVac wird in mehreren Dosen verabreicht und enthält inaktivierte Bakterien. Studien haben erwiesen, dass die Zahl der Infekte deutlich gesenkt werden konnte. Die Impfung ist besonders dann eine Alternative, wenn Antibiotika nicht mehr ausreichend wirken oder deren langfristige Einnahme vermieden werden soll. Nebenwirkungen sind meist mild und umfassen lokale Reaktionen oder grippeähnliche Symptome. Es empfiehlt sich eine vorherige Rücksprache mit dem behandelnden Arzt oder der Ärztin. Eine urologische Abklärung ist zudem wichtig, um andere Ursachen auszuschließen und die passende Therapieform zu wählen.

Die Kosten für die Impfung mit StroVac werden von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen. Sie wird in unserer Praxis als individuelle Gesundheitsleistung (iGeL) angeboten. Die Grundimmunisierung mit StroVac kostet etwa 110 € für drei Spritzen (im Abstand von 1 – 2 Wochen), die Auffrischung nach einem Jahr kostet etwa 45 €. Die Gesamtkosten für die Behandlung belaufen sich somit auf ungefähr 150 €.